

# INFO



Sektion GI-EI, den 08. Februar 2016

## Chaos am ATE-Verkéier!

### Lösung muss gefunden werden!

Seit längerem herrscht im alltäglichen Güterzugverkehr mit ATE's, ein ziemliches Durcheinander. Dies betrifft besonders die Linien 3, 6 und 7.

Für ATE's der Kategorie C werden haufenweise Emails und Faxbriefe gesendet, worauf für wirklich „gefährliche“ ATE's, der Kategorie G, stellenweise überhaupt keine weiteren Aufmerksamkeiten mehr verschickt werden.

Inzwischen wurden bei den CFL eingeführt, dass verschiedene ATE's Zugnummergebunden sind. Bei der DB werden diese ATE's, und die entsprechenden Züge, als Zug mit „Dauer-Lü“ (Dauer Lastenüberschreitung) bezeichnet. Fahren diese Züge, müssen die Fahrdienstleiter sich entsprechend verhalten.

Wir fordern jetzt schon seit Monaten dass eine offizielle Liste dieser Züge, die bei uns unter diesen Umständen fahren, publiziert wird.

Es gibt inzwischen genug Schriftverkehr in dem wir als FNCTTFEL immer wieder auf verschiedene Missstände hingewiesen haben. Endlich soll nun am 25. Februar eine GI-interne Versammlung stattfinden um auf die verschiedenen ATE-Problemen zu reagieren.

Wir werden die Belegschaft auf dem Laufenden halten.

Bis auf weiteres gilt aber nur eins, höllisch aufpassen und die TE-Bestimmungen immer genau lesen (siehe INTRANET unter Maison Mère → Gestionnaire Infrastructure → Gestion Infrastructure (GI) → und dann links unter Division Planification Exploitation ATE. Hier sollten immer die aktuellen ATE mit ihren Bestimmungen aufgezeichnet sein)

Im Zweifelsfall raten wir unseren Kollegen/innen den jeweiligen Chef de Région in Kenntnis zu setzen und etwaige Bemerkungen schriftlich im Dienstbuch festzuhalten.

Wir alle, Personal, Vorgesetzte und Gewerkschaften sind gefordert diese Unstimmigkeiten und Unsicherheiten endlich aus der Welt zu schaffen.

Die Fahrdienstleiter und Fahrdienstleiterinnen werden sich dafür bedanken.

#### Die GI-EI-Personalvertretung Der Vorstand der GI-EI-Berufssektion



Zesumme staark!